



Stauferkrone

Das Magazin

**STEFANIE
HERTEL**
LIVE IN
DONZDORF



Schlagerwettbewerb

18 Finalisten aus 4 Ländern am
11. April 2026 in Donzdorf

Jury Mit Mara Kayser und
TV-Produzent Holm Dressler

International Komponisten und
Textdichter von drei Kontinenten



KRAUTER®

www.krauter.de

MIT JEDEM HANDGRIFF DAS MORGEN GESTALTEN!

Mit Zukunftsfreude auf der Baustelle.
www.leonhard-weiss.jobs



LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG
Leonhard-Weiss-Str. 22
73037 Göppingen
P +49 7161 602-0

Stauferkrone 2026

11. April 2026, 19.30 Uhr, Stadthalle Donzdorf
Schirmherr: Bürgermeister Martin Stölzle
(Hallenöffnung: 18.30 Uhr, Schlagermarkt)

Tickets im Vorverkauf:
Ticket-Hotline **0711 / 2 555 555**
Weitere Infos www.stauferkrone.de



Liebe Schlagerfreunde,

der internationale deutschsprachige Schlagerwettbewerb Stauferkrone in Donzdorf gilt als der bedeutendste Contest der Branche. Das machen nicht nur die aus vier Ländern kommenden Interpreten deutlich, sondern auch die namhaften Komponisten und Textdichter, die hinter den fürs Finale nominierten Titel stehen. Donzdorf wird für ein Wochenende wieder Treffpunkt der Schlagerwelt und wir freuen uns über viele Musikschaaffende aus dem In- und Ausland. **MAITIS MEDIA** heißt sie und alle Besucher der Veranstaltung herzlich willkommen.

spielerin, Musicaldarstellerin oder Buchautorin. Ihre künstlerische Vielfalt wird sich auch in ihrem Showprogramm wiederfinden, das sie bei der Stauferkrone auf der Bühne präsentieren wird.

Stolz sind wir wieder auf unsere Fach-Jury. Wir freuen uns, dass Schlager-Star **Mara Kayser** erneut dabei ist und das Sprecheramt übernimmt. Mit **Holm Dressler** wirkt erstmals ein erfolgreicher Fernsehmacher mit. Ihnen und allen anderen Juroren herzlichen Dank für ihre Unterstützung.

Mit **Stefanie Hertel** begrüßen wir die Schlagerkönigin. Schon als Kind feierte sie an der Seite ihres Vaters Eberhard Bühnen- und Fernseherfolge. Jetzt kann sie bereits auf ihre 40 Jahre andauernde Karriere zurückblicken und ist heute in vielen Genres daheim. Als Sängerin, Theaterschau-

Dank auch an unsere Sponsoren und Werbekunden aber auch an die Stadtverwaltung Donzdorf mit Bürgermeister **Martin Stölzle**, an unseren künstlerischen Leiter **Hayo Well**, sowie an alle fleißigen Helfer und Einsatzkräfte vor und hinter den Kulissen.
Ihr Team von **MAITIS MEDIA**

Titelfoto: German Popp



FREIZEIT REISE

Mach mehr draus:

Aus deinem Alltag und mit dem Deutschland-Ticket des VVS.

Jetzt App downloaden und Deutschland-Ticket kaufen!



KRAUTER
ELEKTROMASCHINEN

Uns treibt an, was Sie antreibt.

Herstellung, Vertrieb, Reparatur,
Miete, Ankauf – 35.000 Maschinen
von 0,1 bis 2.500 kW sofort ab Lager!

Antriebstechnik

Drehstrom-, Getriebe-, Gleichstrom-, Servomotoren
Frequenzumrichter • Transformatoren • Pumpen

Reparaturwerk

Überholung (bis 25 t) • Reparatur • Wickelei
Motoren-, Generatorenprüffeld • Pumpenprüfstand

Stromerzeuger

Mobil-, Notstrom-, Eigenstromanlagen
Blockheizkraftwerke • Diesel, Gas, regenerative Kraftstoffe
Generatoren • Schaltanlagen

Elektromobilität

Elektromotorräder in der 50 und 125 ccm Klasse für emissionsfreies
Fahren in der Stadt und Überland



Werner Krauter GmbH
Siemensstraße 2 · D-73037 Göppingen
Telefon 07161 9383-0 · Telefax 07161 9383-9100
info@krauter.de

www.krauter.de

Die Stauferkrone - mehr als ein Schlagerabend

Die Stauferkrone sollte etwas besonderes werden. Heute gehört der Contest zu den bedeutendsten Schlagerveranstaltungen und wird in der Branche hoch gelobt. Das große Medienecho hilft dem Bekanntheitsgrad des Landkreises.

„Es war eine tolle Veranstaltung und wir hoffen wirklich sehr, dass das wieder einen Ruck in der Schlagerbranche bewirkt und Talenten in Deutschland einen guten Weg bereiten wird! Da freuen wir uns ganz besonders über so enthusiastische Unterstützer des Schlagers, wie Ihr es seid, die etwas bewirken wollen! Toll!!!!“ Der Mann, der nach dem Contest 2017 dieses Kompliment machte, war kein Geringerer als der in London geborene Graham Bonney, der 1966 mit seinem Song „Super Girl“ in vielen internationalen Hitlisten landete - hierzulande gleich vier Monate lang in den Charts war und das Lied zu einem Millionenseller machte. Gut 50 Jahre später wollte es Graham Bonney bei der Stauferkrone noch einmal wissen und kam mit dem Lied „Solange du das bist“, komponiert von keinem Geringeren als Christian Bruhn, auf den zweiten Platz.

Aus den Worten von Graham Bonney sprudelt Begeisterung. Begeisterung, die nahezu alle Teilnehmer versprühen, die bei der Stauferkrone einmal auf der Bühne standen oder als Komponisten, Textdichter oder Produzenten mit von der Partie waren. Die Stauferkrone sollte auch herausragen aus allen Schlagerveranstaltungen landauf, landab und etwas Besonderes sein. Darauf hatte Initiator Rüdiger Gramsch von Anfang an Wert gelegt und wollte mit dem Event an die legendären Schlagerfestspiele von Baden-Baden bzw. Wiesbaden anknüpfen. Für den Landkreis Göppingen sollte der Contest ein Beitrag sein, um den Wirtschaftsstandort bekannt und auf die touristischen Vorzüge aufmerksam zu machen

Zuerst noch belächelt, entwickelte sich die Stauferkrone dank eines durchdachten Konzepts und der Beharrlichkeit der Veranstalter zum bedeutendsten internationalen deutschsprachigen Contest. Komponistenverband, Textdichterverband und Gema traten dem Projekt als ideale Partner bei und damit einher ging ein wachsendes Medieninteresse, auch im deutschsprachigen Ausland. Da blieb das Interesse bei

den Interpreten, Komponisten und Textdichtern nicht aus.

„Wir wollten dem Schlager eine große Bühne bieten“, so Rüdiger Gramsch und meint damit nicht nur die



Schlagerstar Graham Bonney (r.) - hier mit Moderator Hansy Vogt - bei der Stauferkrone 2017: „Ein Ruck geht durch die Schlagerbranche in Deutschland!“

Ausmaße der Präsentationsfläche in der Donzdorfer Stadthalle. „Die Stauferkrone soll mehr als ein Schlagerabend sein. Sie soll die Branche zusammenbringen, was heute mehr denn je nötig ist, es soll aber auch ein Forum sein, auf dem neue Kontakte, Projekte und Kooperationen entstehen“, so Gramsch. Darüber hinaus sollte man sich für einen entsprechenden medialen Auftritt. Was nicht so einfach ist, wie der Organisator unterstreicht.

Radio Fips sendet zwölf Stunden live aus der Donzdorfer Stadthalle

Einige Medien hätten sich vom Schlager losgesagt - jüngstes Beispiel sei hier SWR 4 - und würden damit Millionen von Musikfreunden die kalte Schulter zeigen. Die Alternative seien oft Privatsender, die zwar sehr

engagiert bei der Sache wären, aber in der Regel nur ein sehr kleines Sendegebiet hätten. „Zum Glück haben wir hier im Kreis Radio Fips“, so Gramsch. Dessen Moderator Christoph Schüly sei nicht nur ein exzellenter Kenner der Schlagerszene, sondern unterstütze mit viel persönlichem Einsatz die Stauferkrone. Radio Fips überträgt den Wettbewerb via Internet-Radio in die ganze Welt - mit einer Zwölf-Stunden-Sendung.

Kontakte pflegt das Organisationsteam auch zu anderen Radiostationen im In- und Ausland - so hatte ein belgischer Sender zwei Stunden lang die Wettbewerbstitel gespielt und der Moderator sich die touristischen Sehenswürdigkeiten im Kreis erklären lassen. Noch relativ neu sind die Bande zum privaten amerika-

nischen TV-Sender MidPen Media Center in Palo Alto in Kalifornien. Dort will man künftig die Werbetrömmel für Interpreten aus den USA rühren, zum anderen aber auch der Veranstaltung eine Plattform geben - mit der Übertragung der Show oder dem Abspielen von Musikvideos mit den Titeln der Finalisten.

Zeitungen und Illustrierte sind wichtige Werbeträger

Ein wichtiger Werbeträger seien auch die Tageszeitungen und Illustrierte, die die Stauferkrone gerne in den Blickpunkt rücken. „Wir sind den Redaktionen dankbar, wenn sie mit ihren Berichten unserem Contest einen Stellenwert geben“, so Gramsch. Oft stellen Redaktionen auf ganzen Zeitungsseiten den oder die

MAGAZINE VON MAITIS-MEDIA SIND STARKE WERBETRÄGER

www.maitis-media.de

www.lebenswege.de

Das Portal mit Themen für Menschen Ü 50

Neue Lust auf unsere Heimat

unser-stauerland.de

Das Nachrichtenportal für Tourismus und Wirtschaft

Ein Service der Maitis Media GbR, Fasanenstr. 15, 73035 Göppingen

Immobilienverkauf

warum zu uns?

wir kümmern uns...

um die Wertermittlung Ihrer Immobilie, Prüfung der Rücklagen, Fragen zum Denkmalschutz, Beschaffung der Grundbuchauszüge, Versicherungsunterlagen, Baugenehmigungen, Lageplan, Bonitätsprüfung, Erstellung des Exposés, Notartermin, Energieausweis, Objektbesichtigungen, Vorbereitung des Kaufvertrags, und, und, und...

BS **sicher und kompetent**

BLICKLE & STÖLZLE
IMMOBILIEN GMBH

Tel.: 07161 / 255 25
E-Mail: info@blickle-stoelzle.de

15. UHINGER SCHLAGERFRÜHLING

Samstag, 21. März 2026, Beginn 19 Uhr



Petra Frey



Tommy Steiner



Steffen Kohl

breitungsgebiet vor und informieren auch über das Abschneiden beim Finale.

Froh sei man auch über die Zusammenarbeit mit einer Hamburger Presseagentur, die vor allem die überregionalen Illustrierten mit Informationen versorgt. Zur Stauferkrone 2024 seien dadurch Beiträge in Zeitschriften erschienen mit einer Gesamtauflage von 5,5 Millionen Exemplaren. Dazu kämen noch Beiträge auf den einschlägigen Internet-Portalen. „Ich wage mal die Behauptung, dass keine andere Veranstaltung im Landkreis international die mediale Beachtung findet wie die Stauferkrone“, sagt Initiator Gramsch von der Agentur Maitis-Media, die sich auch auf Öffentlichkeitsarbeit spezialisiert hat.

Klappt es mit der Medienarbeit ganz gut, sieht es mit der Finanzierung des Schlager-Projektes nicht so gut aus. Zwar sei man sehr dankbar für die Hilfe lokaler Sponsoren und Werbepartner und wisse deren Engagement ausdrücklich zu schätzen, doch bislang seien Bemühungen um überregionale Förderer vergeblich gewesen, bedauert Rüdiger Gramsch. Die aktuelle wirtschaftliche Lage mache die Suche auch nicht ein-



Bisherige Stargäste bei der Stauferkrone (v.l.): Laura Wilde (2015), Stefan Mross (2017), Vincent Gross (2019), Andy Borg (2022) und Bernhard Brink (2024).

facher. Der Wert des Schlagers werde - warum auch immer - falsch eingeschätzt, dabei belegten Umfragen dass mehr als 50 Prozent der Bevölkerung sich diesem Musikgenre eng verbunden fühlt. Selbst in der Politik findet der Schlager so gut wie keine Beachtung. Zuschüsse gibt es für fast jede Kulturform, nicht aber für den Schlager. All das mache die Finanzierung eines Projektes wie die Stauferkrone nicht gerade einfach. Gramsch wünscht sich auch mehr Rückenwind aus der Bevölkerung. „Bei dem, was wir hier bieten, müssten die Menschen eigentlich Schlange stehen.“ Zurückhaltung verspüren die Veranstalter auch bei Musikschaffenden in der Region, die man zu einem genreübergreifenden Treffen am Vorabend der Stauferkrone einlädt. Die Chance, hier mit prominenten Komponisten und Textdichtern, mit Vertretern der Verbände oder der Gema zu fachsimpeln, Rat zu holen, Informationen austauschen oder gar Netzwerke zu bilden und zu erweitern, nutzen bei weitem noch nicht alle.



Stauferkrone-Initiator Rüdiger Gramsch (r.) im Interview mit dem Sender Folx-TV.

Christian Bruhn, die Komponisten-Legende aus München, sieht in der Zurückhaltung eine Mentalitätsfrage. Der Schaffer von gut 3000 Schlagertiteln und zahllosen Hits - darunter „Marmor, Stein und Eisen

bricht“ mit Drafi Deutscher - glaubt, dass es an der Küste, in den neuen Bundesländern oder in Nordrhein-Westfalen einfacher sei, Unterstützung für ein derartiges Projekt zu erhalten. Schon vor Jahren riet er, dorthin mal die Fühler auszustrecken.

Von einem Standortwechsel wollen die Stauferkrone-Macher freilich nichts wissen. „Wir sind eine Agentur



Sie prägten über Jahrzehnte den deutschen Schlager und waren mehrfach bei der Stauferkrone: Die Komponisten-Legenden Christian Bruhn (l.) und Ralph Siegel.

von hier und wollen für unseren Landkreis etwas tun“, heißt es bei Maitis-Media und hat die Hoffnung, die Veranstaltung auf ein breiteres finanzielles Fundament stellen zu können, nicht aufgegeben. Schließlich gebe es auch hier viele Menschen, die für

die Stauferkrone brennen und sich für den Contest ins Zeug legen.

Was sie auch 2026 wieder können, denn in Donzdorf trifft sich erneut die Schlagerwelt. Stars zum Anfassen - nicht nur auf der Bühne, sondern auch unter den Besuchern. Da ist Stefanie Hertel, die am Wettbewerbsabend mit ihrer einstündigen Show unterhalten will, da ist Balladen-Königin Mara Kayser, die als Jurysprecherin fungiert. Der Schlagerstar kommt schon zum dritten Mal zur Stauferkrone nach Donzdorf. Erstmals dabei ist Holm Dressler. Der langjährige TV-Produzent hat im deutschen Fernsehen nahezu alle großen Fernsehshows verantwortet, u.a. „Wetten, dass?“ mit Thomas Gottschalk, „Auf los geht's los“ mit Hans-Joachim Fuchsberger oder Shows mit Carrell und Hallervorden.

Unter den Wettbewerbsteilnehmer stechen mit der Schweizerin Diana und dem Bayern Cornelius von der Heyden zwei Künstler hervor, die einst beim Grand

Prix der Volksmusik für Furore sorgten, mit Kristina Böhm steht die Tochter der Schauspiel-Legende und dem Äthiopienhelfer Karlheinz Böhm im Finale. Als Textdichterin wird mit Marie-Luise Steinle (Künstlername Lou) die deutsche Teilnehmerin am Eurovision Song Contest von 2003 in Riga - sie belegte Platz 12 - dabei sein. Erwartet wird aus den USA die ehemalige Boney M.-Sängerin Madeleine Davis, die als Komponistin im Wettbewerb steht. Und freuen dürfen sich Besucher auch auf Tatjana Geßler. Die populäre Fernsehmoderatorin führt zum dritten Mal durch den Contest.

Damiano Maiolini eröffnet den Contest mit dem Siegertitel von 2024

Eröffnet wird der Wettbewerbsabend musikalisch vom Gewinner der Stauferkrone 2022, dem aus Oberndorf stammenden Damiano Maiolini. Er wird - außer Konkurrenz - nochmals seinen Siegertitel „Peferkt wie du“ vorstellen, für den er auch Musik und Text geschrieben hatte. Danach folgen die 18 Wettbewerbstitel, die die Fach-Jury aber auch das Publikum in getrennten Wertungen beurteilen. Bei der Siegerehrung im Anschluss an das Show-

programm von Stefanie Hertel wird der Publikumpreis zuerst vergeben, danach folgen die Auszeichnungen für den besten Text, die beste Musik, sowie die Trophäen für die drei besten Interpreten. Alle nicht platzierten Interpreten sind Vierte.



Bei der Stauferkrone 2004 siegte Damiano Maiolini. Jetzt eröffnet er den Wettbewerb.

Foto: Günter Hofer / Schwabenpress

„SCHWARZ-ROT-GOLD“

Das Schlager- und Deutschpop-Magazin bei radiofips jeden Samstag von 14 bis 17 Uhr mit Christoph Schüly

radiofips ist das nichtkommerzielle Lokalradioprogramm für den Landkreis Göppingen und darüber hinaus. Es wird ehrenamtlich vom Verein Freies Radio Göppingen e.V. veranstaltet. Alle Informationen zum Programm und zur Mitgliedschaft finden Sie auf www.radiofips.de

RADIO
fips
...und das Radio lebt!

UKW 89,0 / KABEL 99,2 / radiofips.de

winside
casino

...hier spielt die Musik!

„Junge Menschen für den Schlager mehr begeistern“



Seit 40 Jahren feiert sie Erfolge auf der Bühne und legte mit volkstümlichen Titeln den Grundstein für ihre beispiellose Karriere. Inzwischen begeistert sie ihr Publikum mit deutschsprachigem Schlager-Pop und ist auch als Moderatorin, Schauspielerin, Musicalsängerin und Buchautorin unterwegs. Stefanie Hertel, in Bayern lebende Vogtländerin, ist Stargast bei der Stauferkrone am 11. April in Donzdorf, wo sie im Showteil die Zuschauer mit einem Feuerwerk mitreißender Melodien unterhalten will. Rüdiger Gramsch sprach mit der Künstlerin über Entwicklungen im Showgeschäft.

Du bist künstlerisch sehr breit aufgestellt. Sängerin, Moderatorin, Schauspielerin, Musical-Darstellerin, Buchautorin...Behältst Du da den Überblick?

Stefanie Hertel: Ich bin Sängerin und zu dem, was ich musikalisch gemacht habe und mache, stehe ich auch. Die Musik war und ist das Fundament meiner Karriere. Das andere kam alles eher auf mich zugeflogen. Gegen Moderation habe ich mich lange gewehrt, bis dann eben ein Angebot kam, das ich nicht ablehnen konnte. Da bin ich musste ich auch hineingewachsen. Heute macht es mir viel Freude. Selbstsicherheit gewinnen und das freie Sprechen – das fällt einem ja nicht in den Schoß.

War das dann bei der Schauspielerei ähnlich?

Stefanie Hertel: Ja, auch die kam unerwartet. Während Corona, als im Bereich Live-Veranstaltungen nichts mehr lief, machte man mir das Rollenangebot in dem Stück „Avanti, Avanti“, mit dem ich im vergangenen Jahr auch in Göppingen gastiert habe, zu spielen. Auch da war ich erst verunsichert und habe mich gefragt, ob ich wohl gut genug Schauspielern und auch die ganzen Texte auswendig lernen kann u. Es hat alles wunderbar geklappt und unser Ensemble ist eine super tolle Truppe. So schön, dass ich mittlerweile mit diesem Ensemble sogar mit „Ganz Paris

träumt von der Liebe“ 2024 ein eigenes Stück auf die Bühne gebracht habe. Das haben wir immer noch im Programm,

Mit Deinem Mann Lanny und Deiner Tochter Johanna hast du eine Countryband und singst auf Englisch. Eine Abkehr von der deutschsprachigen Musik?

Stefanie Hertel: Nein, ganz sicher nicht. Ich stehe zur deutschsprachigen Musik. Country-Music muss man einfach auf englisch singen, wenn es authentisch klingen soll. Zudem war es der ausdrückliche Wunsch meiner Tochter Johanna, dass wir englisch singen. Das ist ihre Musikwelt, in der sie sich wohl fühlt. Wir haben bei den Proben schnell gemerkt, wie gut unser dreistimmiger Gesang zu diesem Musik-Genre und den Texten passt. Als wir damals zu-

„Eine Familienband fordert und ist eine wunderbare Chance“

nächst im Familienkreis aufgetreten sind, hat man uns gesagt, dass wir damit auf die Bühne müssen. Diesen Schritt haben wir dann im Olympia in Paris als Support von Bonnie Tylor erstmals gewagt und sind seither mit unserer Band „More than Words“ erfolgreich unterwegs.



Stefanie Hertel: Vom Kinderstar zum Stargast bei der Stauferkrone.

Ist eine Familienband erstrebenswert?

Stefanie Hertel: Sagen wir mal so: Sie ist eine Herausforderung und gleichzeitig eine wunderbare Chance für uns als Familie, Zeit miteinander zu verbringen und unsere Leidenschaft zu teilen. Wir genießen das Songwriting, die Produktion, die gemeinsamen Proben und Auftritte sehr. Anfangs haben wir schon eine gewisse Zeit gebraucht, um miteinander beruflich klar zu kommen, bis jeder seine Rolle in der Formation gefunden hat. Wir arbeiten auf Augenhöhe, jede Stimme ist gleichberechtigt. Nach dieser ersten Phase hat uns die Band noch mehr ziemlich zusammengeschweißt. Ich will dieses Projekt nicht missen.

Also singt Ihr englisch, weil das besser zur Country-Music passt und nicht, weil in den öffentlich-rechtlichen Sendern kaum noch deutschsprachige Musik zu hören ist?

Stefanie Hertel: Das ist nicht der Hauptgrund. Die Idee zu einer Countryband kam, weil uns die Fernsehserie „Nashville“ so gut

gefallen hat. Als reale Familie Musik in einer Band zu machen hat ja auch was. Dass die öffentlich-rechtlichen Radiosender dem Trend der Zeit folgen und englisch gesungene Titel spielen, kann ich auf der einen Seite verstehen, auf der anderen Seite findet ich es sehr schade, denn wo bleibt dann da die Musik für die vielen Menschen, die den Schlager lieben?

„Der Schlager hat auch künftig seine Berechtigung“

Ist der Schlager ein Auslaufmodell?

Stefanie Hertel: Das würde ich nicht sagen. Wenn man sich Veranstaltungen wie den Schlager-Boom mit Florian Silbereisen anschaut, sind doch überwiegend junge Menschen im Publikum, während andere Veranstaltungen geprägt sind von älteren Menschen. Irgendwann sind aber die heute 70- oder 80-Jährigen nicht mehr da? Was dann? Ich glaube, dass der Schlager heute anders präsentiert werden muss, um

noch mehr junge Menschen zu begeistern. Ich weiß auch nicht, ob junge Leute 70 oder 80 Euro als Eintritt in eine Schlagerveranstaltung zahlen können. Da gehen sie vielleicht lieber zu Festivals oder bei freiem Eintritt in ein Festzelt, feiern mit Freunden, geben das Geld für Getränke und Essen aus, stehen auf den Bänken und singen die Schlager mit – und das sehr textsicher. Das heißt doch, dass sie sich für deutschsprachigen Schlager und dessen Interpretationen begeistern lassen. Ich denke schon, dass der Schlager auch weiterhin seine Berechtigung hat.

Du stammst aus dem Vogtland, lebst aber seit vielen Jahren in Bayern. Hast du deine alte Heimat abgehakt?

Stefanie Hertel: Ganz gewiss nicht. Ich komme aus dem Vogtland und meine Familie, meine Geschwister und meine Freunde leben dort und ich pflege den Kontakt mit ihnen. Auch mein Vater Eberhard hat ja bis zu seinem Tod vor zwei Jahren dort gelebt. Zudem engagiere ich mich auch für meine alte Heimat, zum Beispiel mit der Vogtland-Saga „Ella“, die von Menschen und Sagen dieses Landstrichs handelt und in der ich die Titelrolle der Ella sprechen durfte. Seit Die Zeichentrick-Folgen kann man auch YouTube sehen. Seit Juni ist die Produktion auch als Hörspielreihe auf allen gängigen Kanälen zu finden. Nach Bayern bin ich der Liebe wegen gezogen. Seit gut 28 Jahren bin ich also eine Chiemgauerin und trage das Vogtland im Herz.

Gibt es auch familiäre oder freundschaftliche Verbindungen von dir ins Stauerland?

Stefanie Hertel: Vielleicht gewinne ich ja bei meinem Auftritt bei der Stauferkrone in Donzdorf viele neue Fans und Freunde hinzu und kann dann bei einem nächsten Interview diese Frage mit einem von Herzen kommenden Ja beantworten.

Zwischen „Wetten, dass?“ und „Schloss am Wörthersee“

Er ist einer der ganz Großen im deutschen TV-Business, über 40 Jahre lang produzierte er große Fernsehshows wie „Wetten, dass?“ mit Frank Elstner und Thomas Gottschalk. Jetzt ist Holm Dressler Mitglied der Jury der Stauferkrone.

Ohne ihn wäre die deutsche Fernsehunterhaltung um vieles ärmer. Ihm verdankt das Publikum große Samstagabend-Shows. Wie zum Beispiel „Wetten, dass?“. 1981 - nach der vierten Show - kam er, auf Drängen von Moderator Franz Elstner als Produzent zum neuen Unterhaltungs-Flaggschiff des ZDF und peppte das nochmals tüchtig auf. Auch, als Thomas Gottschalk die Show übernahm. Den neuen Moderator kannte Dressler nur zu gut. Seine Wege hatten sich schon 1977 gekreuzt, als Dressler - damals verantwortlicher Redakteur - die Show „Telespiele“ für das Erste produzierte und einige Jahre später dann mit ihm „Na sowas“ ins Zweite brachte.

Elf Jahre blieben Dressler und Gottschalk dem ZDF treu. Dann gingen beide zum Privatsender RTL.

Dressler gesteht: „Das war ein Angebot, das man nicht ausschlagen konnte“. Für den Kölner Sender zeichnete Dressler für die erste Late-Night-Show im deutschen Fernsehen verantwortlich - mit Gottschalk als Moderator. „Eine tägliche Show, das bedeutete für Produzent und Moderator eine Menge Arbeit“, wie Dressler freimütig zugibt.

Die Jahre mit Gottschalk waren für Dresslers weiteren Berufsweg prägend. Dabei sah es für den gebürtigen Hannoveraner zunächst gar nicht nach einer Karriere im Showbusiness aus. Seine Eltern wollten ihren Jungen nach der Schule lieber in einer Banklehre sehen, er selbst wollte als Rocksänger auf die Bühne. „Doch als Rocksänger waren meine Haare zu kurz und für einen Bankmitarbeiter zu lang“,

erzählt Dressler später lachend in einem Interview. Als Kabelträger beim Norddeutschen Rundfunk hingegen war die Haarlänge egal. Dressler schnupperte Fernsehluft und blieb dem Metier treu.

Für Günther Jauch erfand und produzierte Dressler 1998 „Millionär gesucht!“, die erste Millionenshow im deutschen Sprachraum. Mit Rudi Carrell machte er „Rudis Urlaubsshow“ und mit Dieter Hallervorden machte er „Verstehen Sie Spaß?“. Michail Gorbatschows „Women's World Awards“ vervollständigte sein Wirken hinter den Kameras. Dressler gilt auch als Entdecker von Heidi Klum. Das weltbekannte Model bewarb sich 1992 bei ihm, um an der von ihm produzierten und inszenierten RTL-Castingshow „Model 92“ teilzunehmen.

Als Regisseur inszeniert Dressler seit Mitte der 80er Jahre Kino- und TV-Filme und -serien. So stand er für „Ein Schloss am Wörthersee“, „Keep on Running“, „Drei zum Verlieben“, oder „Zärtliche Chaoten, Teil 2“ hinter der Kamera, und drehte Fernsehreportagen und Firmenevents (u.a. für Audi und Porsche) im In- und Ausland. In Coaching-Seminaren trainiert

Dressler Führungskräfte von Wirtschaftsunternehmen für deren Auftritte in sozialen Netzwerken und für Publikumsveranstaltungen. Bei der Mediengala „40 Jahre Privatfernsehen“ wurde Dressler 2022 von den Preisstiftern FTI-Group und Sonnenklar TV mit dem „Ehrenpreis für das Lebenswerk“ ausgezeichnet.

Sein YouTube-Kanal unter dem Titel „Alles nur Show?“ zählt mit 25000 Abonnenten und 28 Millionen Aufrufen zu einem der erfolgreichsten Kanäle im Bereich Medien gehört. Mit seiner Roadshow „Mit ‚Wetten, dass?‘ fing alles an“ begeistert Dressler heute das Publikum.



Holm Dressler

Foto: Privat

Schloss Donzdorf
Eventlocation

Pop-Up Biergarten am Schloss Donzdorf

immer Mai-September

- ✓ Löwensaal für bis zu 70 Personen
- ✓ Gewölbekeller für bis zu 130 Personen
- ✓ Schlosspark ganzjährig nutzbar
- ✓ Hochzeiten, Geburtstage, Firmenfeiern
- ✓ Hauseigenes Catering mit Rundumservice
- ✓ Individuelle Eventplanung mit Full-Service

Schloss Donzdorf
Eventgastronomie
Schloss 1-4 / 73072 Donzdorf
Telefon: 071622270585
kuch@schlossdonzdorf.de
www.schlossdonzdorf.de

Öffnungszeiten bei gutem Wetter:
Donnerstag - Samstag 17:00 - 22:00 Uhr
Sonntag 11:00 - 20:00 Uhr

Künstler-Magazin

Fachmagazin für die Show- und Eventbranche

Jetzt die aktuelle Ausgabe online lesen unter:
www.gedu.com

DJ Bobo als Künstler des Jahres 2023 ausgezeichnet

**Ihr Immobilienpartner im
Landkreis Göppingen**

**Wir bieten das
Komplettpaket für
Ihre Immobilienpläne.**

Kaufen, verkaufen,
bauen, managen - alles
aus einer Hand.

Tel.: 07161 15843-00
info@s-immo-gp.de

S Immobilien
Göppingen GmbH

Die Königin der Ballade sitzt in der Jury

Sie gilt als die Königin der Ballade. Ihre samtene dunkle Stimme ist im Schlagergeschäft einzigartig und in jeder Hinsicht unverkennbar. Mara Kayser ist nach über 30-jähriger Karriere eine der populärsten Künstlerinnen im deutschsprachigen Raum und sitzt bereits das dritte Mal in der Jury der Stauferkrone.

Ihre Treue zur Stauferkrone wissen die Organisatoren des internationalen Schlager-Contests zu schätzen. Schließlich ist der Terminkalender der im Saarland wohnenden Schlagersängerin dicht gefüllt. Neben Auftritten auf der Showbühne oder im Fernsehen moderiert Kayser noch bei Radio Schlagerparadies. Dort interviewt sie jede Woche (sonntags zwischen 15 und 18 Uh) in der Sendung Treffpunkt Schlager einen anderen Prominenten aus der Unterhaltungsbranche. Eine solche Gesprächsreihe benö-



Mara Kayser ist die Königin der Ballade.

tigt Zeit, vor allem für die Vorbereitung. Und oftmals sind auch lange Fahrten zu den Interviews erforderlich, denn nicht jeder Künstlerkollege „schneit“ eben mal im Studio rein. Weil das alles noch nicht reicht, textet Mara Kayser auch. Eigene Lieder aber auch für andere Interpretieren. Recht erfolgreich sogar.

Die im Banat geborene Mara Kayser will jedoch kürzer treten, sich ihrer großen Leidenschaft, dem

Malen, widmen. Das aufreibende Bühnenleben ist da inzwischen nicht mehr ihre Welt. Nach 19 Alben und vielen Hits ist sie gerne zu Hause. „Ich vermisse die Aufregung oder das wochenlange Aus-dem-Koffer-leben nicht und bin zufrieden, was ich habe und gerade mache“. Nirgendwo kann ich besser entspannen als zu Hause in meiner Küche“, verrät sie.

Mara Kayser begann ihre beispiellose Karriere Mitte der 1990er Jahre. Auch wenn sie schon als kleines Kind mit ihrem Bruder Musik machte und sang und später auch in einer Band mitwirkte, war ihr klar, nur mit einer Ausbildung das Leben meistern zu können. Sie machte eine Lehre als Industriekauffrau und arbeitete danach als Chefsekretärin. Solange, wie das Künstlerleben es zuließ.

Denn schon bald wurde sie von Claus Backhaus, einem Gründungsmitglied der „Flippers“ entdeckt. Er hörte sie bei einer Veranstaltung singen und lud sie in sein Studio zum Probesingen ein. 1995 machte sie ihr Hobby zum Beruf. Backhaus war bis 2003 ihr Produzent, Komponist, Texter und Manager. 2005 lernte sie den Komponisten und Produzenten Wolfgang Herrmann kennen, von dem sie bis 2019 über 50 Titel interpretierte. 2006 veröffentlichte Mara Kayser ihr erstes, komplett selbst getextetes Album „Angekommen“. Damit vollzog sie den Schritt hin zum anspruchsvollen deutschen Schlager.

Als die ersten Hits kamen ging für Mara Kayser der Kindheitstraum in Erfüllung Ihre Lieder wie „Alle Männer dieser Welt“, „Ich streu' dir Rosen auf den Weg“, „Meinetwegen“, „Alles atmet Liebe“ oder „Total daneben“ wurden große Erfolge und standen stets auf den ersten Plätzen der Hitparaden. Mit ihrem Titel „Wie geht Verlieben“ gibt Mara Kayser ein Statement ab, das aufhorchen lässt: Die dunkelhaarige Autorin und Komponistin hält mit ihrem Wunsch nach dem, was ihr wirklich wichtig ist, nicht hinterm Berg. Sie plädiert für Offenheit und legt ein Bekenntnis zur Sehnsucht nach Liebe und Lebensfreude ab, auch wenn einige Versuche zuvor nicht gut geendet haben. „Mach doch Platz auf deinem Sofa, deck' heute Abend mal für zwei“ singt sie – das klingt nach einem Plan. Doch bevor aufgetischt wird, ist Mara Kayser in der Wettbewerbsjury in Donzdorf gefragt. Mit ihrem Wissen und ihrer Kompetenz bereichert sie einmal mehr die Jury der Stauferkrone.

Foto: Manfred Esser

11 x in der Region.

www.staufers-edeka.de

Eine Jury mit viel Kompetenz

Neben TV-Produzent Holm Dressler und der Schlagersängerin Mara Kayser gehören fünf weitere Musikexperten der Stauferkrone-Jury an. Neu im Team sind der Münchner Komponist und Texter Andi Königsmann, sowie die aus Göppingen kommende Sängerin Nici Nightingale.

Andi Königsmann aus München absolvierte nach Schule und Studium eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild/Ton und ein Volontariat. 2004 gründete er seine eigene Medienproduktionsfirma, nachdem er schon seit 1997 als professioneller Sprecher tätig war. Als Texter für Funk und Fernsehen entstanden bereits über 500 Spots. Seine kompositorische Arbeit erstreckt sich von Werbejingles und Soundbrandings bis hin zu Auftragskompositionen für Dokumentationen und Industriefilme. Mit Vorliebe schreibt er Popmusik, Schlager und Volksmusik für andere Künstler. Außerdem textet er in englisch für Danceprojekte sowie Songs für eigene Bands. Königsmann ist Absolvent der renommierten Celler Schule für Textdichter.



Jutta Staudenmayer begann ihre Karriere in Kinderjahren. Als Teen musizierte sie mit eigenen Bands, gewann 1984 den Bundesrockpreis. Beim „Noris Swingtett“ erlebte die aus dem Geislinger Stadtbezirk Eybach kommende Jutta Staudenmayer die Welt des Swing. Irgendwann schrieb Texte. Über 800 sind es inzwischen, darunter Lieder für Roland Kaiser, Stefan Mross oder Melissa Naschenweng. Sie gewann die Goldene Stimmgabel, den Grand Prix der Volksmusik 2008, den Musikautorenpreis 2011. 2017 textete sie den Titel „The Spirit of The Night“ (Musik: Ralph Siegel). Valentina Monetta und Jimmie Wilson sangen damit für San Marino beim Eurovision Song Contest.



Peter Seiler aus Mannheim war nicht nur einer der ersten Keyboarder Deutschlands, sondern machte sich auch als Komponist, Arrangeur, Interpret und Produzent einen Namen. Er schrieb Filmmusiken und Erkennungsmusikern für diverse Fernsehserien- und Magazine, sowie für Werbespots namhafter Firmen. Seit 1973 ist er Mitglied in der Gesellschaft zur Verwer-



tung von Leistungsschutzrechten) und im Deutschen Bearbeiterverband. Als Komponist ist er seit 1983 ordentliches Mitglied bei der GEMA. Von 1981 bis Ende 2015 betrieb er sein eigenes Tonstudio Triple Music. Seit 2006 ist Seiler Gastdozent an der Popakademie Baden-Württemberg. Er ist Vorsitzender des Komponistenverbandes Baden-Württemberg und sitzt im Rundfunkrat des Südwestrundfunks.

Nici Nightingale ist Musikerin durch und durch und schon seit ihrer Schulzeit mit Noten bestens vertraut. 2011 hat sich Nici Nightingale - bürgerlich Nicole Fock - als Eventsängerin selbständig gemacht. Mit Soloprogramm und mit Party- und Tanzbands trat sie deutschlandweit auf Kirmes- und Volksfesten auf. Höhepunkte waren auch immer die Konzerte im Nobelrestaurant „Traube“ in Tonbach. Sie absolvierte eine Ausbildung zur „technischen Tonmeisterin“ und legte Diplome als künstlerische Produzentin und Live-Musikerin ab. Zwei Jahre tourte sie durch Dänemark, Schweden, Schottland und England, hatte in London Auftritte im Winter Wonderland. Seit 2019 ist Nici Nightingale als Eventsängerin sowohl solistisch als auch mit Bands unterwegs. 2024 gründete sie ihre eigene Partyband „Nightbirds“, wo sie als Bandleaderin und Frontfrau tätig ist.



Reiner Oliva ist ein Virtuose auf dem Schlagzeug. Der Eschenbacher ist musikalisch fast überall zu Hause. In jungen Jahren war Oliva mit den R&B Bands „Green Onions“ und „Just Four“ in amerikanischen Clubs unterwegs. Er war außerdem Schlagzeuger in den Rockbands, die als Vorgruppe von Bands wie UFO, Golden Earring, Warm Dust und Black Sabbath auftraten. Oliva absolvierte am Richard-Strauss-Konservatorium München und studierte gleichzeitig an der Jazzschool in München. Er gewann Preise bei Jazz- und Blues-Wettbewerben. Bis heute ist er Schlagzeuger in verschiedenen Bands, so bei Oliva & Friends“ und „Good Men of Swing“. Viele Jahre war Oliva als Schlagzeuglehrer an den Jugendmusikschulen in Göppingen und Geislingen tätig. Er war Mitgründer des nach ihm benannten Musikverlages und ist Vorsitzender und Jurymitglied bei Jugend musiziert. Oliva gehört zur Stammbesetzung des Mundart-Ensembles „Kaos-plus-Duo“, für das er auch textet und komponiert.



Fotos: Privat / Enza Casa / Günter Hofer / Schwabenpress

Immer die Uhr im Blick

Tatjana Geßler wagte sich 2022 erstmals an die Moderation der Stauferkrone und führte souverän durchs Programm. Nach 2024 gibt es jetzt ein Wiedersehen mit der beliebten und ebenso populären Fernsehmoderatorin, die sich auch als Kinderbuch-Autorin und Sängerin einen Namen gemacht hat.

Fernsehmacher haben immer die Uhr im Blick. Das gilt auch für Tatjana Geßler. Sowohl 2022, bei ihrer ersten Moderation der Stauferkrone, als auch beim Einsatz 2024 führte sie nicht nur charmant durch das Wettbewerbs-Programm, sie schaffte den Contest auch auf die Minute genau. Etwas, das Stargast Bernhard Brink vorher nie für möglich gehalten hätte - angesichts der vielen Teilnehmer. Tatjana Geßler hat dagegen die Zeit im Blut und weiß, wie lange sie zwischen den einzelnen Auftritten moderieren darf - den Applaus für die Künstler mit eingerechnet. Die straffe Moderation freut die Organisatoren der Stauferkrone, denn der



Publikumsliebling Tatjana Geßler.

Abend ist bis zum Finale genau getaktet. Verspätungen sind da nicht gern gesehen. Grund genug, die poluäre Fernsehjournalisten auch 2026 darum zu bitten, mit ihrem Können durch den Wettbewerb zu führen. Geßler sagte spontan zu. In ihren Fernsehsendungen erklärt Geßler den Menschen die Welt, die selbst im Ländle verzwickt zu sein scheint. Dank ihr löst sich das, was im ersten Augenblick so kompliziert klingt, in Wohlgefallen auf. Nachrichten so zu präsentieren, dass sie jeder versteht, sei eines der wesentlichen ihrer Ziele vor der Kamera, so Geßler. Und die studierte Wirtschaftsingenieurin, die vor ihrer Fernsehzeit auch als freie



Tatjana Geßler interviewt bei der Stauferkrone 2024 Showgast Bernhard Brink und Jurorin Mara Kayser.

Journalistin für Zeitungen und Hörfunk gearbeitet hat, ergreift schon mal Partei. Zum Beispiel, wenn es um unsägliche Angriffe auf journalistischen Berufsstand oder die Pressefreiheit geht.

Aber nicht nur dann macht Tatjana Geßler den Mund auf. Wenn es um das Wohl der Tiere geht, meldet sie sich zu Wort. Die Hundefreundin - ihre vierbeinigen Begleiterinnen „Flocke“ und „Fini“ sind fast so bekannt wie sie selbst-, prangert schlechte Tierhaltung ebenso an wie den erbärmlichen Umgang mit Tieren in der industriellen Fleischproduktion.

Die gebürtige Heidelbergerin, die seit 2015 mit dem Unternehmer Erwik Jost verheiratet ist, hat sich jedoch nicht nur als Fernsehmoderatorin, sondern auch als Buchautorin einen Namen gemacht. Natürlich spielen in ihren Büchern Tiere eine wichtige Rolle. Ihre große Leidenschaft ist jedoch das Singen. Wenn Tatjana Geßler mit ihren Musiker auf der Bühne steht, dürfen die Zuschauer nicht nur bekannte Musiktitel aus Pop und Jazz erwarten, sondern auch Songs, die sie selbst geschrieben hat.

Sendungen & Bücher

Moderationen (Auswahl): Treffpunkt Gschwätzt und glacht; Landesschau Mobil; Treffpunkt Feste und Bräuche; Tour de Ländle; Tatjanas Tiervermittlung; Landesschau live vor Ort; Landesschau aktuell Baden-Württemberg/ SWR Aktuell.

Bücher (Auswahl): Karlchen: Retter auf vier Pfoten; Unsere Tierklinik (mehrere Bände); Zuhause im Zoo (mehrere Bände); Tatjanas Tiergeschichten (mehrere Bände).

Fotos: Günter Hofer / Schwabenpress

Kreative Köpfe schreiben Noten und Texte

Bei der Stauferkrone rücken auch Komponisten und Textdichter in den Blickpunkt. Einige von ihnen wollen beim Finale in Donzdorf dabei sein.

Die Münchner Theologin und Tanzpädagogin **Jutta Hager** verfasst seit vielen Jahren Texte zu den Kompositionen von Eric Bond. Ihre Wort-Botschaften sind u.a. Gospel Award Siegerlieder.

Eric Bond wurde 1957 in Toledo/Ohio geboren. In den 80er Jahren führte ihn sein Weg nach München. Der Musicaldarsteller schreibt und produziert Popsongs und begleitete mit seinem Bruder und ihrer Band die RTL-Late-Night-Show von Thomas Gottschalk.

Matthias Teriet, gebürtiger Münsterländer, schreibt bereits seit über 20 Jahren für bekannte Musikgrößen wie die Amigos, die Kastelruther Spatzen, Semino Rossi oder Hansi Hinterseer. Entdeckt wurde Matthias Teriet in jungen Jahren vom Medienmanager Hans R. Beierlein.

Andreas Schweighofer wurde in Zwiesel geboren. Schon früh wurde sein musikalisches Talent erkannt und gefördert. Er macht sich nicht nur einen Namen als Komponist, sondern begeistert auch als Vollblutmusiker.

Evelin Vordermeier, in Australien lebende Texterin mit Wurzeln in Süddeutschland,

studierte Professional Lyric Writing am renommierten Berklee College of Music. Ihr Werk umfasst Hunderte von Texten in verschiedenen Genres, die von zahlreichen Künstlern interpretiert werden.

Natascha Arnold ist Pforzheimerin. Die Studiosängerin und Live-Interpretin hat ist auch als Komponistin und Textdichterin eine Größe. Aus ihren Kompositionen wurden bislang ca. 500 Titel veröffentlicht.

Willy Klüter ist ein in München lebender Komponist und Produzent, 1983 eröffnete der Musiker sein Tonstudio und feierte 1987 einen ersten Erfolg als Produzent. Klüter arbeitet für viele große Namen in der Schlagerbranche.

Iona Blum ist Sängerin, Texterin und Komponistin. Sie lebt und arbeitet im westfälischen Münster und hat bereits zahlreiche Songs veröffentlicht, sang aber auch auf vielen Konzerten und wurde als beste Funk- und Soulsängerin beim Deutschen Rock & Pop Preis ausgezeichnet

Madeleine Davis, wurde in den USA zur klassischen Sängerin ausgebildet. 1978 kam sie nach München. Sie entwickelte sich zu einer gefragten Background-Sängerin und Arrangeurin in Europa. 1989 übernahm sie bei Boney M. die frei werdende Stelle der Leadsängerin. Viele Jahre tourte sie mit Boney M. durch die Welt. Heute komponiert sie auch für andere Künstler.

Franco Ferraro ist Komponist und Produzent, der vor allem mit deutschem Schlager bekannt wurde. Er schrieb für Künstler wie Roland Kaiser, Olaf der Flipper, Ross Anthony und Ireen Sheer, darunter Hits wie „Dann kamst Du“ (Bernd Clüver) Der Schweizer **Martin Isenegger** richtete in der Garage seiner Großeltern ein eigenes Studio ein und produzierte bekannte Namen aus aller Welt. Als Drummer folgten TV-Auftritte mit Mike Oldfield, WHAM, Peggy March, Sina, Bo Katzman oder Leonhard.



Madeleine Davis aus den USA, ehemalige Leadsängerin von Boney M., steht als Komponistin im Finale der Stauferkrone

Im Studio arbeitete er mit Tina Turner zusammen, Isenegger komponiert erfolgreich für viele Künstler.

Iлона Boraud aus Karlsruhe besuchte 2015 die Celler Schule, Deutschlands einziger Masterclass für Textdichter. In der Folgezeit arbeitete sie mit namhaften Komponisten, darunter auch Schlagerlegende Christian Bruhn, zusammen. In Songtext-Workshops gibt sie ihr Wissen weiter.



Stefan Stieber, 1974 in Alzenau geboren, ist Produzent und Songwriter. Mitte der 1990er konnte er als Teil des Autoren- und Produzententeams um „Magic Affair“ größere internationale Erfolge erzielen. Seit 2018 schreibt und produziert Stieber vor allem Schlager. Bisher wurden über 500 Titel veröffentlicht. Der Musiker und Songwriter **Markus Frattner**, 1978 geboren, begann seine musikalische Laufbahn bei den Wiener Sängerknaben. Der Niederösterreicher Frattner gilt als ein überaus versierter und vielseitiger Musiker und Tontechniker und hat viele erfolgreiche Titel geschrieben.

Susanne Gärtner arbeitet als Heilpraktikerin und Coach in Oberbayern. Sie lässt die Inspiration, die ihr das Leben bietet, in ihre Arbeit als Autorin einfließen. So gibt sie in ihren Artikeln, Büchern und Songs vor allem persönliche Erfahrung weiter.

Walter Kutt, im Kreis Böblingen geboren, wurde 1970 ein Udo-Jürgens-Fan. Zehn Jahre später, als er in der Zeitung von einer „Frau Holder“ las, die Texte für Udo Jürgens schreibt, entstand sein Wunsch, auch Texte zu schreiben. Er setzte sich mit der Autorin in Verbindung und die gab ihm wertvolle Tipps. Inzwischen hat Kutt mehr als 200 Songtexte veröffentlicht. Heute lebt er in Spanien.

Der aus Baden-Württemberg stammende **Gerd Lorenz** ist als Produzent für viele namhafte Künstler tätig. Nach einer Berufsausbildung studierte Lorenz Musik und war in vielen Bandformationen unterwegs. Er konzentrierte sich aber immer mehr auf sein Musikstudio und aufs Komponieren.

Der gebürtige Kalifornier **Jens Christensen** ist Sänger, Songwriter, Keyboarder und Produzent. Nach Musikstudium und einer Zeit als Musiker in Top-40-Bands in und um San Francisco hat er mit Musikern aus dem Umfeld von Santana zusammengearbeitet. Danach zog er der Liebe wegen nach Deutschland. 1997 und

1998 erreichte er das Finale beim „Deutschen Rock & Pop Preis“. Neben eigenen Projekten komponiert er für Werbekampagnen.

Marie-Luise Steidle, nahm als Lou 2001 am Vorentscheid zum Eurovision Song Contest 2001 teil, wo sie den dritten Platz belegte. Mit dem Titel „Let's Get Happy“, belegte sie beim ESC 2003 in Riga den 12. Platz. Als Schauspielerin stand sie zuletzt



mit Hansi Kraus und Gedeon Burkhard auf Theaterbühnen, zudem schreibt sie Schlagertexte.

Sabina Reithofer, in Wien geboren, ist eine Autorin von Songtexten, vor allem für deutschsprachigen Schlager. Ihre Texte reichen von romantisch-gefühlvollen Schlagern über lebensbejahende Pop-Schlager-Lieder bis hin zu tanzbaren Party-Schlagern.

Werner Eickhoff ist Komponist und Musiker aus Bönen. Eickhoff komponiert seit über 25 Jahren deutschen Schlager für zahlreiche Interpreten und arbeitet dafür auch mit anderen bekannten Notenschreibern zusammen.

Bernhard Davin aus dem mittelhessischen Sterzhausen ist Sänger und schreibt und komponiert für sich und andere. Seine Musik reicht von ruhigen, nachdenkli-



chen Momenten bis hin zu kraftvollen Passagen.

Damiano Maiolini ist ein deutsch-italienischer Pop- und Schlagerkünstler aus Baden-Württemberg. Nach seinem Abitur studierte er Medienkonzeption, bevor er sich intensiver seiner Musikkarriere widmete. 2022 gewann er die Stauferkrone, diverse TV-Auftritte folgten. Maiolino komponiert auch für andere Künstler.

Manfred Hochholzer ist Komponist und Musiker, der vor allem im Bereich Pop und Schlagermusik aktiv ist. Er arbeitet häufig mit anderen Musikschaffenden wie Willy Klüter zusammen. Darüber hinaus wirkt er als Musiker und Arrangeur bei Produktionen mit.

Frank Schlüter aus Bad Pyrmont ist Komponist, Musiker und Interpret. Bekannt ist er vor allem für seine Fähigkeit, klassische Musiktraditionen mit modernen Elementen zu verbinden und so einzigartige Klangwelten zu erschaffen.



Thorsten Schmidt aus Bad Laasphe hat sich als Textdichter im deutschen Schlager einen Namen gemacht. Mit feinem Gespür für eingängige Melodien, gefühlvolle Texte und Themen, die das Herz berühren, schreibt er Lieder, die Menschen zum Mitsingen, Träumen und Erinnern bringen. 2024 gewann er bei der Stauferkrone den Preis für den besten Text.

Fotos: Günter Hofer / Schwabenpress, Privat

DU HAST UNS GERADE NOCH GEFEHLT!

Werde Teil unseres Teams und lass uns gemeinsam die digitale Transformation gestalten.

Scanne den QR Code



Pusch-Data GmbH | Am Eichenbach 1 | 73054 Eisingen | info@pusch-data.de | +49 7161 65 393-0

Die Finalisten der Stauferkrone 2026

Das Programm

18.30 Uhr Schlagermarkt, Foyer Stadthalle
19.00 Uhr Saalöffnung
19.30 Uhr Stauferkrone 2026 - Wettbewerb
21.15 Uhr Pause und Schlagermarkt
21.45 Uhr Stauferkrone 2026
STEFANIE HERTEL
22.45 Uhr Siegerehrung

Die Publikumswertung

Jeder Besucher erhält am Saaleingang seine Stimmkarte. Auf die Karte kann die Startnummer des persönlichen Favoriten geschrieben werden. Die Wettbewerbsteilnehmer treten in der hier aufgeführten Reihenfolge auf. Die Stimmzettel werden zu Pausenbeginn eingesammelt und ausgewertet. Die Publikumsabstimmung gewinnt der Finalist, der die meisten abgegebenen Stimmen auf sich vereinigen kann.

01



Von Gründorf
(Niederösterreich, A)

Phänomenal

Musik und Text: Martin Isenegger (Kanton Basel-Land, CH), Franco Ferraro (Hessen), Thorsten Schmidt (Nordrhein-Westfalen)

05



Kristina Böhm
(Kanton Bern, CH)

Ich wünsch dir Frieden

Musik und Text: Kristina Böhm (Kanton Bern, CH)

09



Zeno
(Baden-Württemberg, D)

Melanie

Musik und Text: Jutta Hager, Eric Bond (Bayern), Zeno Reuter (Baden-Württemberg)

14



Jean Café
(Prov. Limburg, NL)

Da ist nichts mehr als Liebe in mir

Musik: Werner Eickhoff (Nordrhein-Westfalen)
Text: Sabina Reithofer (Niederösterreich, A)

02



Kimberly
(Nordrhein-Westfalen, D)

Wenn Du wieder Single bist

Musik: Stefan Stieber (Bayern)
Text: Thorsten Schmidt (Nordrhein-Westfalen)

06



Stefan Laier
(Baden-Württemberg, D)

Bis in die Hölle

Musik: Gerd Lorenz (Baden-Württemberg)
Text: Walter Kutt (Prov. Valencia, E)

11



Denise Blum
(Brandenburg, D)

Es wehen Fahnen auf dem Mond

Musik und Text: Thorsten Schmidt (Nordrhein-Westfalen)

16



Agatha Singer
(Baden-Württemberg, D)

König und Königin

Musik und Text: Agathe Singer (Baden-Württemberg)

03



Joachim Bischof
(Steiermark, A)

Herzschlag

Musik und Text: Joachim Bischof (Steiermark, A)

07



Lisa Heider
(Rheinland-Pfalz, D)

Nur wer die Liebe wagt gewinnt

Musik: Martin Isenegger (Kanton Basel-Land, CH)
Text: Thorsten Schmidt (Nordrhein-Westfalen)

12



Diana
(Kanton St. Gallen, CH)

Denk doch was du willst

Musik und Text: Matthias Teriet, Andreas Schweighofer (Bayern), Natascha Arnold (Baden-Württemberg)

17



Albert Hauser
(Baden-Württemberg, D)

Das ist wie Sternenstaub

Musik: Gerd Lorenz (Baden-Württemberg)
Text: Marie-Luise Steinle (Baden-Württemberg)

04



Susann Engel
(Bayern, D)

Dieser Sommer in Portugal

Musik: Markus Frattner (Niederösterreich, A)
Text: Ilona Boraud (Baden-Württemberg), Susanne Gärtner (Bayern)

08



Duo WeR
(Baden-Württemberg, D)

Jeder Tag ein neuer Traum

Musik: Gerd Lorenz (Baden-Württemberg)
Text: Walter Kutt (Prov. Valencia, E)

13



Tanja & Ines
(Baden-Württemberg, D)

Crazy und genial

Musik: Willy Klüter, Manfred Hochholzer (Bayern)
Text: Iona Blum (NRW), Susanne Gärtner (Bayern)

18



Cornelius v. d. Heyden
(Bayern)

Lachen sollte jedes Herz

Musik: Madeleine Davis (USA), Jens Christensen (Hessen)
Text: Evelin Vordermeier (Australien)

Das Tableau der Sieger



Bianca Spiegel

Stauferkrone 3. Oktober 2015
Stadhalle Göppingen
(18 Finalisten aus D, CH, A, DK, MD)



Die Lausbuam

Stauferkrone 25. März 2017
Stadhalle Göppingen
(16 Finalisten aus D, CH, A)



Carol Charlot

Stauferkrone 18. Mai 2019
Stadhalle Donzdorf
(16 Finalisten aus D, CH, A)



Jean Cörvers

Stauferkrone 23. April 2022
Stadhalle Donzdorf
(17 Finalisten aus D, CH, A, NL)



Damiano Maiolini

Stauferkrone 6. April 2024
Stadhalle Donzdorf
(18 Finalisten aus D, CH, A, F, NL)

Stiftung lobt Preis für die beste Komposition aus

Die Preise, die bei der Stauferkrone verliehen werden, sind undotiert - mit einer Ausnahme. Der Preis für die beste Komposition ist mit 1000 Euro verbunden.

Als die Stauferkrone 2014 ins Leben gerufen wurde, gehörte der Deutsche Komponistenverband zu den ersten Organisationen, die sich an die Seite der Veranstalter stellten. Allen voran Peter Seiler, Komponist und Musiker, sowie baden-württembergischer Landesvorsitzender des Komponistenverbandes. Er ebnete auch den Weg zum Förderfonds des Komponistenverbandes, in dessen Kuratorium Seiler sitzt. Das beschloss, für die Stauferkrone einen Preis für die beste Komposition auszuloben und dotierte ihn zunächst mit 500, später dann mit 1000 Euro. Garant für die Kooperation zwischen Verband und Stauferkrone ist von Anfang an Peter Seiler.

Die Stiftung des Komponistenverbandes wurde 1990 in Erinnerung an Paul Woitschach, den Kapellmeister, Komponist und Arrangeur aus Berlin ins Leben gerufen, der zusammen mit seiner Frau Gerda sein Vermögen dem Verband vermachte. Nach Zustiftungen wurde die Stiftung 2011 umbenannt in Förderungs- und Hilfsfonds. Aufgabe ist die Förderung von musikalischen Produktionen, Pilotprojekten, Wettbewerben und Publikationen, die Verleihung von Preisen zur Förderung musikalischen Schaffens und die Unterstützung von Komponisten bei Bedürftigkeit. Dem Kuratorium gehören die frühere Gema-Direktorin Silvia Moising (Vorsitzende), Peter Seiler (Stellvertreter), sowie die Komponisten bzw. Produzenten Moritz Eggert, Tina Pepper und Rainer Rubbert an.

Jurywertung

1. **Bianca Spiegel** (D) „Cherchez la femme“
Musik: Christan Bruhn
Text: Wolfgang Hofer
2. **Laura Carrino** (D) „Die Liebe bleibt“
Musik: Vladimir Löbl,
Text: Uli Voss
3. **Carolina Gorun** (MD) „Dein Name in meinem Herzen“
Musik: Hermann Weindorf
Text: Jutta Staudenmayer

1. **Lausbuam** (D) „Mia san fetzig, rockig, bayerisch“
Musik und Text: Georg Kuchler
2. **Graham Bonney** (D) „Solange du da bist“
Musik: Christian Bruhn
Text: Ramon Matiz
3. **Rebecca Hart** (D) „Spätes Glück“
Musik: Bernd Hahn
Text: Siegfried Slodczyk

1. **Carol Charlot** (D) „Schuh-Bi-Du“,
Musik: Andi Königsmann
Text: Annette Jans
2. **Larissa** (D) „Ein Tag mit Dir“,
Musik und Text: Wolfgang Müller-Röhm
3. **Clara** (D) „Geburtstagsvergesser“,
Musik und Text: Kathrin Jahnke

1. **Jean Cörvers** (NL) „Rette mich“
Musik und Text: Jean Cörvers
2. **Vanessa Dollinger** (A) „Verliebte schlafen nicht“
Musik: Willy Klüter, Manfred Hochholzer
Text: Ilona Boraud
3. **Moonlight-Steffi** (D) „Ich bin ich und Du bist Du“
Musik: Frank Schlüter
Text: Roswitha Dalek

1. **Damiano Maiolini** (D) „Perfekt wie du“
Musik und Text: Damiano Maiolini
2. **Wolle Becker** (D) „Lass uns durchdrehn“
Musik und Text: Wolfdieter Becker
3. **Raimond Dex** (NL) „Heute Nacht“
Musik und Text: Raimond Metting

Publikumswertung



Laura Carrino (D)
„Die Liebe bleibt“
Musik: Vladimir Löbl
Text: Uli Voss



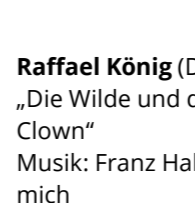
Caro Weiss (D) „Liebe ist...“
Musik und Text:
Uli Voss



Lorena & Seventino (D)
„Was wir taten war nicht klug“
Musik: Gerd Lorenz
Text: Charly Diether



Albert & Andrea (D)
„Phänomenal“
Musik:
Hannes Marold
Text: Michael Humboldt



Raffael König (D)
„Die Wilde und der Clown“
Musik: Franz Hal-mich
Text: Kathleen Tielscher



Preis des Förderfonds des Deutschen Komponistenverbandes

Christian Bruhn
(München) für
„Cherchez la femme“



Christian Bruhn
(München) für
„Solange du da bist“

Wolfgang Müller-Röhm
(Leonberg) für
„Ein Tag mit Dir“



Willy Klüter
(München) für
„Verliebte schlafen nicht“



Wolfdieter Becker
(Walzbachtal) für
„Lass uns durchdrehn“

IMPRESSUM

Stauferkrone - Das Magazin zum Internationalen Schlagerwettbewerb am 11. April 2026 in Donzdorf
Herausgeber Maitis-Media GbR, Fasanenstr. 15, 73035 Göppingen, Tel. 07161 944521
Mail info@maitis-media.de | **Web** www.maitis-media.de | **Stauferkrone im Web** www.stauferkrone.de
Redaktion Rüdiger Gramsch (v.i.S.d.P.) Fasanenstr. 15, 73035 Göppingen
Anzeigen Thomas Kießling (verantw.) **Grafik und Druckdaten** Annika Gramsch **Adminisator** Oksana Neumann
Druck C. Maurer GmbH & Co. KG, Schubartstr, 21, 73312 Geislingen an der Steige

Preis für den besten Text

Jean Cörvers
(Landgraaf, NL) für
„Rette mich“



Thorsten Schmidt
(Bad Laaphse) für
„Ich bin keine Diva“



Was die Finalisten über sich verraten

18 Finalisten greifen nach der Stauferkrone 2026. In kurzen Porträts verraten die Teilnehmer mehr über ihre Karriere und ihr künstlerisches Schaffen.

(1) Von Gründorf hat sich 2012 als einer der erfolgreichsten Udo-Jürgens-Cover-Interpreten im deutschsprachigen Raum einen Namen gemacht und erobert seit 2013 die Schlagerwelt mit seinen eigenen Titeln. Geboren 1967 in Niederösterreich und inspiriert von seinem Urgroßvater, einem Intendanten des Wiener Theaters in der Josefstadt, hat er im deutschsprachigen viele Fans gewonnen, auch als Moderator und Entertainer.



von-gruendorf.com

(2) Kimberly, geboren 1997 in Minden, wusste schon früh, dass die Musik ihr Weg ist. Mit 17 wurde sie durch einen regionalen Wettbewerb entdeckt und erhielt ihren ersten Plattenvertrag. Seit 2019 arbeitet sie mit dem Label „Rox Entertainment“ und den Erfolgsproduzenten Hannes Marold und Stefan Stieber zusammen. Mit ihrem selbst entwickelten Genre, dem „Glückschlager“, verfolgt Kimberly die Vision, Glück und Freude in die Welt zu tragen.



kimberlymusic.de

(3) Joachim Bischof, Jahrgang 1996, ist Sänger, Komponist und Produzent. Seine Musik bewegt sich zwischen Pop, Klassik und Crossover und zeichnet sich durch emotionale Tiefe, klare Strukturen und eine starke persönliche Handschrift aus. Schon früh begann er, eigene Stücke zu schreiben, zu arrangieren und zu produzieren. In seinen Werken verbindet



er traditionelle Klangwelten mit modernen Elementen und schafft so einen unverwechselbaren Stil, der sowohl Nähe als auch Größe ausdrückt.

joachimbischof.at

(4) Susann Engel wurde in Magdeburg und lebt heute im Süden Bayerns. Sie vereint in ihrer Musik Bodenständigkeit mit Gefühl und Mut zur Echtheit. Sie stammt aus einer musikalischen Familie, spielte als Kind Gitarre und Keyboard und sang viele Jahre im Chor. Nach mehr als zwei Jahrzehnten Pause hat sie sich entschieden, der Musik erneut Raum zu geben. Als Songwriterin schrieb sie unter ihrem Autorennamen bereits für andere Künstler und feierte mit ihren Veröffentlichungen Erfolge.



susann-engel.de

(5) Kristina Böhm, in Berlin geboren, ist eine deutsche Schauspielerin, Sängerin und Schriftstellerin. Sie ist das zweitälteste Kind der Schauspiel-Legende Karlheinz Böhm und Schauspielerin Gundula Blau. Die Diplom-Schauspielerin ist nicht nur durch ihre Rollen am Theater bekannt. Man kennt sie auch aus TV-Serien wie „Ein Heim für Tiere“ oder „Der Bergdoktor“. Einen Namen hat sich Kristina Böhm auch als Schriftstellerin gemacht.



(6) Stefan Laier tourte Anfang der 1990er Jahre mit Rockbands wie Purple Raven, No Way Out, Skip Jack durch die schwäbischen Gefilde. 1993 produzierte er mit der Gruppe Purple Raven sein ers-

tes Album. Im Jahre 2000 gründete Laier das „Glemstal Duo“ mit seinem Vater – heute nennt es sich „Glemstaler“ und ist damit oft unterwegs. Seit 2020 ist Laier als Schlagersänger zu hören. Seine Songs schreibt er zum größten Teil selbst, arbeitete aber auch mit namhaften Komponisten, Textern und Produzenten zusammen.



stefanlaier.de

(7) Lisa Heider wurde 1997 im Westerwald geboren. Bereits mit acht sang sie in einem Kindermusical mit und machte erste Erfahrungen in einem Frankfurter Tonstudio für CD-Aufnahmen. Später folgten Jahre als Leadsängerin in einer Rock-Pop Band. Neben zahlreichen Auftritten in ihrer Heimat war sie bei der Schlager-Seereise auf der Costa Deliziosa im östlichen Mittelmeer dabei und sammelte in Dresden erste TV-Erfahrungen. Hauptberuflich ist Lisa Altenpflegerin.



lisa-heider-music.de

(8) Duo WeR besteht aus den Sängern Wolfgang Steiner und Reinhardt Helwig. Beide sind nahe Stuttgart (Böblingen/Sindelfingen) zu Hause und stammen aus Siebenbürgen im Karpatenbogen, dem heutigen Rumänien. Schon in jungen Jahren fanden sie Gefallen am deutschen Schlager, dem sie - nicht zuletzt wegen vieler begeisterter Fans - bis heute verbunden geblieben sind. Ihre Titel sind eingängig und gut tanzbar.



duo-wer.de

(9) Zeno Barbieri fand seine wahre Berufung im Gesang. Seine stimmlichen Fähigkeiten erprobte er in der klassischen Musik und beeindruckte als Don Giovanni bei „Passwort Klassik“ der Salzburger Festspiele. Als Solist eines Gospelchors und Synchronsprecher sammelte er Bühnenerfahrung. Der Schritt in die Schlagerwelt gelang ihm bei einer Casting-Show. Dort wurde das Label „More Music“ auf ihn aufmerksam und nahm ihn unter Vertrag.



(10) Moonlight-Steffi ist eine Sängerin, die über den Chor den Weg zur Musik fand und nun seit 23 Jahren auf der Bühne steht. Sie hat viele Musikrichtungen durchlaufen, wurde auch als Rockröhre betitelt, bis sie vor ein paar Jahren ihre Stärke im Schlager fand. Seit 2016 arbeitet sie mit dem Komponisten Frank Schlüter zusammen. In der SWR4-Hitparade belegte sie mit ihrem Titel „Fesches Mädels“ vier Mal den ersten Platz.



moonlight-steffi.de

(11) Denise Blum führte der Weg zunächst in den Pop-Chor der Musikschule in ihrer Heimatstadt Fürstentwalde. Nach Auftritten mit den „Golden Voice“ entschloss sie sich, allein weiter zu machen. So lernte sie ihren ersten Produzenten kennen. Der Song „Radio“ sollte der Anfang ihrer Solo-Karriere sein. Es folgte ein Plattenvertrag. 2022 ging Denise Blum eine Zusammenarbeit mit dem Label „Schlagerhimmel“ ein.



denise-blum.de

(12) Diana, die Siegerin des Grand Prix der Volksmusik Schweiz 2001, hat längst den Olymp der Unter-

haltungsmusik erklimmen und gehört zu den ganz Großen der Szene. Open-Airs, Jubiläen, Firmen-Events, Galas und Fernsehauftritte im In- und Ausland füllen ihren Terminkalender. Mit dem Grand Prix der Volksmusik 2003 und der Wahl zum Publikumsliebbling fügte Diana ihrer Karriere weitere Höhepunkte hinzu.



dianamusik.ch

(13) Tanja & Ines haben sich im Jahr 2000 im Stuttgarter Karneval als singende Prinzessinnen kennen- und Ines mit Gotthilf Fischer unterwegs. Das Repertoire von Tanja und Ines reicht von Musical, Oper/Operette, sakraler Musik, Pop, Schlager bis hin zum Volkslied. Seit 2015 arbeiten sie mit dem Winnender Label „7us“ zusammen.



tanja-und-ines.de

(14) Jean Café hatte erste Erfolge, bevor er 2014 schwer krank wurde. Seine Genesung war für ihn ein neuer Lebensanfang. Mit den Liedern, die er schrieb, ließ er seine Zuhörer tief in sein Herz schauen. 2018 veröffentlichte er sein erstes deutschsprachiges Schlager-Album. Er gewann den Fachmedien-Preis in der Kategorie „Schlager international“. Nach seinem Durchbruch bei der Stauferkrone 2022 startet der Niederländer nun ein neues Kapitel.



jeancafe.eu

(15) Resi Berger ist im Hunsrück aufgewachsen, Sie begann als Coversängerin in Top-40-Bands, bevor sie begann, eigene Musik zu machen. Heute lebt die 27-Jährige in Frankfurt am Main, von wo aus sie ihre Karriere vorantreibt. Ihre Songs verbinden emotionale, le-

bensnahe Texte mit eingängigen Melodien und schaffen so einen Soundtrack, der ihre Hörerwelt begleitet und bewegt.



resi-berger.de

(16) Agatha Singer startet 2015 in die Schlagerwelt. Neben ihrer Solo-Karriere steht sie seit 2016 gemeinsam mit ihrem Musikkollegen Richard Melas als „Duo Rix“ bei verschiedenen Veranstaltungen auf der Bühne. 2023 veröffentlichte sie mit Elmar Oberlechner aus Südtirol den Duett-Titel „Mio grande Amore“. 2024 begann sie die Zusammenarbeit mit den Produzenten Georg und Walter Wörle.



agatha-singer.de

(17) Albert Hauser wurde auf der schwäbischen Alb geboren. Schon mit 13 stand er auf der Bühne, 30 Jahre musikalische Erfahrung sammelte er in der Stadtkapelle Burladingen. Mit einigen Musikformationen in seiner Laufbahn absolvierte er viele Auftritte. Mit seiner damaligen Duo-Partnerin Andrea gewann Hauser 2022 bei der Stauferkrone die Publikumswertung.



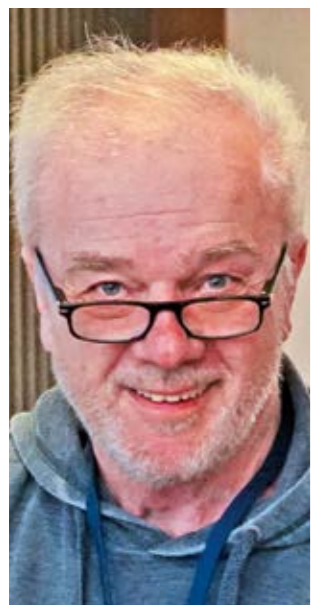
landelvis.de

(18) Cornelius von der Heyden war Mitglied bei Regensburger Domspatzen. Seine Gesangsausbildung unter Leitung von Georg Ratzinger war prägend. Er unterrichtete an der Musical-Akademie in München und als Oberstudienrat am Gymnasium Bad Tölz. Als Mitbegründer der „Bergkameraden“ machte er beim Grand Prix der Volksmusik sowie vielen TV-Auftritten von sich reden. Heute ist Cornelius als Solokünstler und mit seiner Galaband „Cornelius & Friends“ aktiv.



cornelius-and-friends.com

Lieber Tonstudio statt Rampenlicht



Im Rampenlicht steht Hayo Well nicht so gerne. Seine Arbeit als künstlerischer Leiter der Stauferkrone findet eher im Stillen statt - und vor allem in seinem Tonstudio in Uhingen.

Ihr Sohn unterwegs als Musiker? Das entspricht nicht gerade den Wünschen der Eltern, weshalb Hayo Well (geboren als Josef Wampel,

Foto) erst einmal einen bürgerlichen Beruf erlernen musste. Der Junge besuchte die Hotelfachschule. Sehr zur Freude der Eltern, sehr zum Leidwesen des Jungen, den schon als kleines Kind die Leidenschaft zur Musik gepackt hatte. Damals, als er in einem Kindermusical die Hauptrolle spielen durfte. Das Singen und später das Gitarrenspielen ließen ihn nicht mehr los. Mit 14 gründete er eine Band, wenige Jahre später baten die jungen Musiker auf Geburtstagen und Hochzeitsfeiern zum Tanz. Dann kam der Durchbruch, die Kapelle erhielt ein Engagement für Tanzmusik in einem Ferienhotel. Für eine

ganze Saison. Einmal im Geschäft, zog die Formation von Hotel zu Hotel, kreuz und quer durch Österreich und Deutschland.

Allabendlich stand Hayo Well mit seinen Musikern in verschiedenen Formationen auf der Bühne und unterhielt tanzlaunige Gäste. Dabei arbeitete Well bei den Auftritten auch mit bekannten Musikern zusammen, so mit Captain Hock oder Wolfgang Ambros. Eines Tages hatte Hayo Well genug davon, im Rampenlicht zu stehen. So entschied er sich, ein Tonstudio aufzubauen. Inzwischen verheiratet, kam Hayo Well nach Göppingen, wo er mit seiner Frau ein Musiklokal eröffnete und nebenher sein Tonstudio (www.jowa-music.de) aufbaute – mit Erfolg.

Neben Musikproduktionen aller Genres wie Rock, Jazz, Klassik, Liedermacher, Schlager, Popschlager, Partyschlager, Volkstümliches, Punk, bis Heavy Metal kamen auch immer mehr bekannte Stars in das Studio, darunter Showgrößen aus den 60ern wie Ted Herold oder Gus Backus. Zudem kamen Künstler aus dem Bereich Jazz und stets entdeckte er Talente wie „Merlin“

– mit dieser Gruppe gewann er 1989 die Goldene Stimmgabel in der gleichnamigen ZDF-Show mit Dieter Thomas Heck oder „Zis“, für die er Künstlerverträge mit Firmen wie Dino, Koch Universal oder BMG Ariola aushandelte und die Produktionen durchführte. Aber Hayo Well schreibt u.a. auch für Voxclub, Marc Pircher, Die Bayerische 7 oder die Jungen Zillertaler. Ob Stars oder Newcomer - Hayo Well arbeitet mit den Künstlern stets gern zusammen.

Seit 2020 unterstützt Hayo Well als künstlerischer Leiter die Stauferkrone. Hier arbeitet Hayo Well mit an der Ausschreibung des Wettbewerbs, sichtet eingehende Bewerbungen und bereitet die Sitzung der von ihm zusammengestellten Vorauswahljury vor. Danach legt er die Auftrittsreihenfolge im Wettbewerb fest, geleitet vom Gedanken, dem Publikum die Finalbeiträge musikalisch abwechslungsreich zu präsentieren. Darüber hinaus produziert er in seinem Studio die CD zum Wettbewerb. Wenn in der Donzdorfer Stadthalle der Contest startet, darf sich Hayo Well entspannt zurücklehnen. Seine Arbeit ist dann getan.

Pflege & Betreuung – Sicher. Familiär. Individuell.



Stationäre Pflege



Demenzkonzepte



Kurzzeitpflege



Hauseigene Küche

Wir beraten Sie gern!

KURSANA
DOMIZIL

Kursana Domizil Donzdorf, Theodor-Heuss-Str. 15, 73072 Donzdorf, Tel.: 0 71 62 . 94 66 8 - 0, kursana-donzdorf@dusmann.de, www.kursana.de

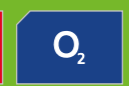
☆euronics

Tel. 0 71 62 / 91 97 97

Hummel

Mittelmühlgasse 1 73072 Donzdorf www.hummel.tv

Freie Netzwahl:



mobilcom debitel



- Radio / Fernseher
- Energieberatung
- PC / Netzwerktechnik
- Telekommunikation
- Reparatur / Service

12 Stunden live im Radio

Zwölf Stunden sendet Radio Fips am 11. April aus der Stadthalle Donzdorf und berichtet über die Stauferkrone. Moderator Christoph Schüly interviewt ab 12 Uhr u.a. die Finalisten des Contest und stellt ihre Wettbewerbstitel vor. Die Entscheidung überträgt Radio Fips ebenfalls live. Im Landkreis Göppingen über UKW 89,0 oder Kabel 99,2, weltweit über www.radiofips.de



- Hochzeit - Business -
- Bälle - Freizeit -

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bekleidungshaus

KLAUS

Hauptstraße 77
73072 Donzdorf

07162 29699

info@bekleidungshaus-klaus.de

www.bekleidungshaus-klaus.de

BACHSCHNEIDER | DONZDORF

KÖNIG
HOTEL & GASTRONOMIEBETRIEBE

Feiern
CHARMANT UND STILVOLL

KULINARIK ALS MENÜ ODER BUFFET

TRAUMHAFT EIGENE LOCATIONS

CATERING FÜR IHRE LOCATION

Secher
Landgasthof ZUM ROTEN OCHSEN

WWW.KONIG-HOTEL-CASTRO.DE 07162 2005-0

Donzdorf ist für die Zukunft gerüstet

Nur noch wenige Monate, dann nimmt Bürgermeister Martin Stölzle Abschied vom Amt. Nach 32 Jahren geht der Chef der Stadtverwaltung in den Ruhestand. Im Gespräch mit Rüdiger Gramsch blickt der Rathaus-Chef, der auch Schirmherr der Stauferkrone ist, zurück und sieht seine Stadt für die Zukunft gerüstet.

50 Jahre ist er her, als Donzdorf nach der Eingemeindung der Orte Reichenbach unter Rechberg und Winzingen über die 10 000 Einwohner-Marke kletterte und zur Stadt erhoben wurde. Das Jubiläum in diesem Jahr feiert Martin Stölzle als Bürgermeister noch mit, schließlich hat er von diesen 50 Jahren 32 aktiv mitgestaltet und das Städtchen an der Lauter entscheidend mit geprägt.



Bürgermeister Martin Stölzle: Nach 32 Amtsjahren ist jetzt Schluss.

Wenn Stölzle auf seine Amtszeit zurückblickt, dann war für ihn der Bau der Ortsumfahrung sicher das Offensichtlichste und Wichtigste. Denn die neue Straße, die den Durchgangsverkehr im Nord-Westen an der Stadt vorbeiführt, eröffnete viele neue Chancen für die Innenstadt-Entwicklung. Der Bau der Umfahrung war finanziell belastend für die Stadt - sie investierte dort knapp 13 Millionen Euro -, obwohl der Bau einer Bundesstraße nicht kommunale Aufgabe ist. Doch der Bund ließ Donzdorf beim

Wunsch nach einer Ortsentlastung hängen, weshalb Stölzle und der Gemeinderat sich kurzerhand zum Husarenstückchen entschlossen und die Straße in Eigenregie bauten.

Der Aufsehen erregende Straßen-Streich gelang und die Türe für eine Entwicklung der Innenstadt stand weit offen. „Aber Stadtentwicklung ist keine Aufgabe für Jahre, sondern für Jahrzehnte“, sagt Martin Stölzle all jenen, denen es nicht schnell genug damit geht. Einige städtebauliche Akzente habe man in den vergangenen Jahren schon setzen könne, derzeit beim Neubau des so genannten Stadthauses - der ehemaligen Kreissparkasse.

Und dies wird nicht die letzte Investition im Stadtkern sein, glaubt Stölzle, denn in unmittelbarer Nachbarschaft zum neuen Stadthaus sieht der Bürgermeister auch Handlungsbedarf. Allerdings brauche man auch eine sinnvolle Nutzung des Erdgeschosses, in dem naturgemäß niemand wohnen will. Neue Ladenflächen sieht Stölzle hier kaum, denn die Entwicklung im Einzelhandel lasse dies kaum erwarten, ohne an anderer Stelle wieder eine Lücke zu schaffen. Eine Idee für eine Nutzung hätte er ja, doch da das alles Zukunftsmusik sei, wolle er seinem Nachfolger nicht vorgreifen.

Die Stadtentwicklungsgesellschaft sieht Stölzle als einen wichtigen Impulsgeber, wenn es um die Zukunft der Stadt geht. Bauland aufkaufen, erschließen und sich auch als Bau-träger zu engagieren - in den Augen des Bürgermeisters drei wichtige Aufgabenfelder. Vor allem mit Blick auf den Wohnungsbau, den die Gesellschaft aktiv vorantreibt. Zudem soll ein Stadtentwicklungskonzept,



Das Schloss prägt die Donzdorfer Stadtmitte. Das historische Gemäuer ist auch Sitz der Stadtverwaltung.

die „Strategie Donzdorf 2040“ Dieses soll aufzeigen, wie in Donzdorf im Jahr 2040 gewohnt, gearbeitet und eingekauft wird und wie sich die Altersentwicklung auf die Kommune auswirkt. Ein solches Konzept ist wichtig für notwendige Zuschüsse vor allem vom Land, die man für Sanierungsmaßnahmen oder gar neue Vorhaben benötige. 2010 war das letzte Konzept erstellt worden. Seither ist viel Wasser die Lauter heruntergeflossen und daher Zeit, einen neuen Blick in die Zukunft zu werfen.

Für wichtige Vorhaben sind die Weichen gestellt

Für ein paar wichtige Bauvorhaben sind die Weichen bereits gestellt. Zum einen die Verlagerung des städtischen Bauhofs. Diese Maßnahme ist eine Voraussetzung dafür, dass Edeka einen modernen Einkaufsmarkt auf dem bisherigen Bauhof-Gelände - und damit innen-

Fotos: Rüdiger Gramsch (3) / Günter Hofer



**Verkaufsstart
Baugebiet
„Bühlacker II“ in
Reichenbach u. R.
01.11.2025**



Donzdorf. Raum für Heimat

Natur, Kultur und Bewegung. Donzdorf ist vielseitig.

Die Stadtentwicklungsgesellschaft mbH Donzdorf entwickelt in naher Zukunft weitere Wohnbaugebiete. Wir haben sicher auch den passenden Wohnraum für Sie.

Gestalten Sie Ihr Zuhause, gestalten Sie Donzdorf.

Bauen + Wohnen

Informationen zu
Bauplätzen unter:
www.donzdorf.de

Ansprechpartnerin:
Petra Irtenkau

☎ 07162 - 922 202

✉ petra.irtenkau@donzdorf.de

Unsere Bauplätze finden
Sie auch im Internet unter
www.baupilot.com

Dort können Sie sich in die
Interessentenliste eintragen.

stadtnah - errichten kann. Das könnte in zwei, zweieinhalb Jahren soweit sein, mutmaßt Stölzle. Der neue Markt entstehe in der Nähe eines Wohngebietes. Hätte Edeka ins Gewerbegebiet ausweichen können, wäre dies ein herber Verlust für den innerstädtischen Handel und die dort gegebenen Einkaufsmöglichkeiten gewesen.



Der Staufers-Markt soll bald an einen neuen Standort ziehen. Dann könnten auf dem Areal neue Wohnungen entstehen.

Stölzle verweist darauf, dass der bisherige Edeka-Standort auch neu bebaut werden könnte - idealerweise mit Wohnungen.

Eine bauliche Entwicklung sieht Stölzle auch auf dem ehemaligen Dreipunkt-Areal (heute Erpo) an der Hauptstraße im Donzdorfer Nordosten. Auf dem Gelände, auf dem sich jetzt u.a. der Erpo-Showroom und leerstehenden Fabrikhallen befinden, könnten rund 70 Wohnungen, sowie ein Kindergarten entstehen. Die Stadt hat schon mal die Hand auf dem Areal, auch wenn der größte Teil des Grundstücks zunächst mal für fünf Jahre beim Grundstücksfonds des Ministeriums für Landesentwicklung ist. Der springt hier als Zwischenerwerber ein, damit Kommunen nicht über viele Jahre große Grundstückskäufe vorfinanzieren müssen. Laut Stölzle war Donzdorf die erste Kommune, die von der neuen Einrichtung von Ministerin Nicole Razavi Gebrauch gemacht hat.

Bildung ist für Martin Stölzle ein großes Thema. Deshalb ist der Rathaus-Chef froh,

dass die Schulen am Ort hervorragende Arbeit leisten. Baulich sind die Grundschulen in den Ortsteilen ebenso wie die Gemeinschaftsschule in bestem Zustand, die Sanierung der Steingartenschule beginnt 2026 und danach ist das bis dahin rund 60 Jahre alte Gymnasium an der Reihe. „Bildung und Erziehung werden in für unsere Gesellschaft immer wichtiger“, sagt Stölzle und deshalb seien die Investitionen in der Vergangenheit richtig gewesen. Die Volkshochschule und die Jugendmusikschule ergänzen die vielfältigen Bildungsangebote der Stadt.

Die Gründung des Stauferwerks sei aus energiepolitischer Sicht die richtige Entscheidung gewesen, so der Donzdorfer Bürgermeister, der mit zu den Motoren dieser Einrichtung zählt. Zusammen mit Eislingen, Ottenbach und dem Alb-Elektrizitätswerk in Geislingen habe man das Stauferwerk 2011 gegründet mit dem Ziel, eine unabhängige, verlässliche und bürgernahe Energieversorgung aufzubauen. Im August 2018 übernahm das Stauferwerk den Betrieb der öffentlichen Stromnetze in Eislingen, Donzdorf und Ottenbach von der Netze BW GmbH bzw. der Netzgesellschaft Ostwürttemberg GmbH. Seither ist es für alle Belange rund um das Stromnetz zuständig.

Die Stromversorgung wieder in kommunaler Hand zu haben sei richtig, glaubt Martin Stölzle mit Blick auf die Entwicklungen am Energiemarkt. Er setzt darauf, dass das Stauferwerk mit Inbetriebnahme einer fünf Megawatt-Photovol-



Stoßen auf die Stauferkrone an: Bürgermeister Stölzle und Schlager-Star Mara Kayser.

taikanlage südlich von Kuchalb auch zu einem Stromerzeuger wird. Die Erträge aus dem Stauferwerk helfen außerdem, die hohen Kosten bei Frei- und Hallenbad zu decken.

Die Kunst- und Kulturförderung lag dem aus Bietigheim kommenden Stölzle in seinen Donzdorfer Jahren ebenfalls am Herzen. Er sieht darin eine Initiative, die das kulturelle Angebot der Stadt, das überwiegend die Vereine bieten, bestens ergänzt. „Jeder Kulturinteressierte sollte hier etwas für sich finden“, so Stölzle und verweist auf Ausstellungen, klassische Konzerte über das vielfältige städtische Kulturangebot in der Stadthalle bis hin zu Tobees Schlagerkuchen.

Donzdorf bietet viel Platz für Kunst und Kultur

Kultureller Mittelpunkt der Stadt ist die Stadthalle. Die Halle, in den 1980ern erbaut und bühnentechnisch immer wieder auf den aktuellen Stand gebracht, ist baulich in die Jahre gekommen. Seit geraumer Zeit diskutiert die Kommunalpolitik über eine grundlegende Sanierung der Halle oder deren Abriss und Neubau. Zu einer Entscheidung ist es - nicht zuletzt wegen der notwendigen Millionenbeträge, die für beide Varianten benötigt werden - noch nicht gekommen. Die Hallenzukunft dürfte damit ein Thema für den neuen Bürgermeister werden.

Martin Stölzle macht angesichts der vielen aktuellen Themen nicht den Eindruck, als sehne er sich nach dem Ruhestand und Privatleben. Doch der Bürgermeister versichert auch angesichts der auf seinem Schreibtisch liegenden Projekte: „Meine Entscheidung aufzuhören habe ich lange und gut durchdacht.“

Martin Stölzle ohne Kommunalpolitik? „Ich werde nicht als (Kommunal-)Berater auftauchen und mich auch nicht in die Donzdorfer Kommunalpolitik einmischen“, verspricht der Rathauschef, schließt aber das ein oder andere ehrenamtliche Engagement in Zukunft nicht aus.

HGV Donzdorf
Handels- und Gewerbeverein

Was wir nicht haben, brauchen Sie auch nicht!

Auf nach Donzdorf!

- ☑ kundenfreundlich
- ☑ große Auswahl

- ☑ faire Preise
- ☑ Qualität

www.hgv-donzdorf.de



Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Floristik für jeden Anlass

...Ich verbinde Ihre Liebe zu Blumen

selbstgemachtes Eis,
Kaffee, Kuchen u.v.m.

täglich dein „Gaumen-Konzert“
Frühstück
Mo bis So, 9.00 bis 12.00 Uhr

Poststraße 45, 73072 Donzdorf

Sinfonie
für die Sinne

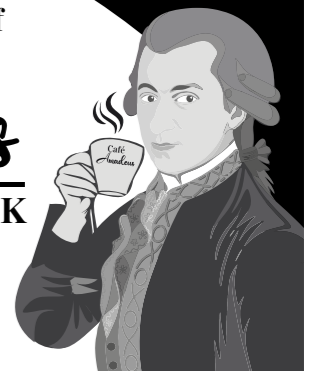
Café im alten Bahnhof

Amadeus

EIS ☕ KAFFEE 🍰 GEBÄCK

Telefon 07162 9476139

tomas@amadeus-donzdorf.de



Donzdorfer Geschicht(ch)en

Die Alamannen an der Lauter:

Schon um das Jahr 600 siedelten die Alamannen an der Lauter. 1964 wurde ein alter Alamannenfriedhof freigelegt. Man zählte mehr als 100 Gräber aus der Zeit zwischen 600 und 700 n. Chr. In einem Frauengrab fanden sich wertvolle Grabbeigaben, die auf Handel mit Nordeuropa und auf einen alaman-

nischen Herrschaftssitz hinweisen.

Erstmals gelistet: Donzdorf wurde 1275 in der so genannten Zehntsteuerliste der Diözese Konstanz erstmals erwähnt. In dieser Urkunde (Foto) hieß die damalige Pfarrge-

meinde jedoch noch Tunesdorf. Da mit der Liste die Höhe der Abgaben der Gemeinde genannt sind, darf man davon ausgehen, dass Donzdorf bzw. Tunesdorf 1275 schon existiert und der Ort deshalb wesentlich älter sein muss. 2025 feierte man in Donzdorf aber den 750. Geburtstag der Ersterwähnung.

Stein auf Stein: Was hat das Ulmer Münster mit Donzdorf zu tun? Es gab hier ein bedeutsames Gesteinsvorkommen, den Donzdorfer Sandstein. Zahlreiche Bauwerke in und um Donzdorf und darüber hinaus sind aus diesem Sandstein gebaut. Im Ulmer Münster bestehen beispielsweise die Kreuzrippen im Mittelschiff, die Fensterlaibungen und die Wand des Langhauses hin zum Chor aus Donzdorfer Sand-

stein. Abgebaut wurde das Baumaterial unterhalb des Messelbergs beim ehemaligen Berghof. Der Donzdorfer Sandstein hatte einen hohen Eisengehalt weshalb Obervogt Johann Benedikt Jehlin im 18. Jahrhundert versuchte, zwischen Donzdorf und Unterweckerstell im Simonsbachtal einen Schmelzofen zu errichten. 80 Menschen fanden hier Arbeit. Nach anfänglichen Erfolgen musste der Betrieb 1730 wegen fehlenden Kapitals eingestellt werden. Jehlin

wurde gefangen genommen und verurteilt.

Ganz schön närrisch: Donzdorf gilt als württembergische Fasnachts-Hochburg.



Höhepunkte jeder Saison sind die publikumswirksamen Prunksitzungen, in denen das

örtliche Geschehen auf die Schippe genommen wird. Seit 2016 wird die Sitzung des Landesverbands Württembergischer Karnevalsvereine vom SWR Fernsehen (Foto) aus der Donzdorfer Stadthalle gesendet. Höhepunkt der Straßenfasnacht ist der große Umzug an Faschnachts-sonntag mit zahlreichen Motivwagen. Mehrere zehntausend Menschen säumen dann die Straßen.

Reste-Fund: Die Pfarrkirche St. Martinus (Foto) ist tatsächlich älter als ihr spätgotischer Kernbau aus dem Jahr 1490 ver-



muten lässt. Reste von drei Vorgängerbauten belegen, dass christliches Leben hier bis ins 8. Jahrhundert zurückreicht. Die heutige Kirche aus der Spätgotik (ca. 1490), wurde 1778 umgebaut und erweitert. In der Kirche gibt es Fresken von Joseph Wannenmacher.

Pferdezucht: Vom Birkhof kommen bekannte und erfolgreiche Sport- und Freizeitpferde. Nationale und internationale Züchterfolge machten das 1962 von Alfred Casper begründete Gestüt bekannt. Seit 1997 wird es von Thomas Casper geleitet. Heute stehen jährlich etwa zehn Hengste für die Zucht bereit. Die Ausbildung von Pferden und Reitern, Fohlenaufzucht sowie Lehrgänge und Seminare ergänzen das Angebot ebenso wie Championate und Pferdefestivals.

WIR SIND IHRE ENERGIEQUELLE

Mit Staufferstrom poweren wir die Region.

Als Ihr Energieversorger vor Ort bieten wir Ihnen persönlichen Service und faire Tarife. Und engagieren uns für die Menschen unserer Region.

Wechseln Sie jetzt!
www.staufferwerk.de



 **staufferwerk**

Ihr Partner für alle Fahrzeugmarken

- Karosserie-Instandsetzung
- Auto-Lackierung
- Kfz-Mechanik und -Elektrik
- Abschleppdienst
- Autoglas-Service
- Reifen-Felgen-Service
- Neu- und Gebrauchtwagen aller Fabrikate
- Unfallersatzwagen/Mietwagen
- Anhänger Verkauf - Vermietung und Service

www.schuerz.de
SCHÜRZ
Donzdorf
Auto-Service

Daimlerstraße 21
73072 Donzdorf
www.schuerz.de
info@schuerz.de
Fon 0 71 62 / 2 10 10
0 71 62 / 9 49 50
Fax 0 71 62 / 2 45 44

Pannennotruf
01 71 / 471 02 22

BÖCKMANN
Vertriebspartner
FIRST CLASS TRANSPORT

BOSCH
Service





30 Jahre Partnerschaft – über 50 Jahre Verantwortung.

Das wollen wir feiern!

**Seit 50 Jahren macht EEW in Göppingen aus Abfall eine
Ressource – für Menschen, Umwelt und die Region.**

Wir laden vom 10.-12. Juli 2026 an unseren Standort ein.

Mehr Infos folgen hier:



Wir machen aus Abfall Ressource.

eew
Energy from Waste